

Toni Livers gewinnt den Dolomitenlauf

ps | Erfolgserlebnis für den Davoser Spitzenläufer Toni Livers: Er siegte beim traditionellen Volksrennen Dolomitenlauf im österreichischen Obertilliach und holte auf den Zweitplatzierten einen Vorsprung von 1:08 Minuten heraus. Livers konnte den Dolomitenlauf, der zum FIS Worldloppet Cup zählt, nun schon zum zweiten Mal gewinnen. Die ebenfalls in der Region wohnhafte Seraina Boner erreichte bei den Damen den undankbaren vierten Platz.

Erfolgreiche Rennrodler

ps | Am Samstag fand auf der Schlittelbahn am Rinerhorn eine Runde des BRSV-Cups statt. Dabei zeigten die einheimischen Fahrerinnen und Fahrer sehr gute Leistungen und wussten den Heimvorteil zu nutzen. Egal, ob Junioren oder Aktive, alle zeigten sehr gute Rennen und konnten zahlreiche Podestplätze für sich in Anspruch nehmen. Ein detaillierter Bericht inklusive Ranglisten wird in der Freitagsausgabe der Davoser Zeitung erscheinen. Am kommenden Wochenende steht in Sarn die Schweizer Meisterschaft auf dem Programm, ehe eine Woche später – nämlich am 2. Februar – mit dem Volksschlitteln am Rinerhorn der nächste lokale Höhepunkt ansteht.

Weitere Infos zu jenem Anlass gibt es unter www.iscd-davos.ch.

Weltcup-Speedrennen im italienischen Cortina d'Ampezzo

Rang fünf für Jasmine Flury

Am letzten Wochenende standen im italienischen Cortina d'Ampezzo nicht weniger als drei Weltcup-Speedrennen der Damen auf dem Programm. Dabei überzeugte Jasmine Flury in der Abfahrt weniger, dafür umso mehr im Super G.

ps | Die Monsteiner Weltcup-Skifahrerin Jasmine Flury hat ein zwiespältiges Wettkampf-Wochenende hinter sich. Sie ging die erste Abfahrt auf der schwierigen Strecke wohl mit etwas zu viel Respekt an. Trotzdem reichte es am Ende mit dem 19. Platz noch für einige Weltcuppunkte. Am Samstag lief es Flury wie den meisten anderen Schweizerinnen ebenfalls nicht wirklich top. Auch diesmal reichte es für den 19. Rang. Ganz anders dann im Super G vom Sonntagvormittag: Die Monsteinerin zeigte bei besten äusseren Bedingungen eine gute Leistung und hatte lange Aussicht auf einen Podestplatz. Schlussendlich reichte es dann für den ausgezeichneten fünften Platz, unmittelbar vor Wendy Holdener, die als zweitbeste Schweizerin Sechste wurde. Damit erzielte die 25-Jährige Monsteinerin ihr zweitbestes Saisonergebnis im Super G nach dem vierten Platz, den sie im Dezember in Val Gardena belegen konnte. Dort erreichte sie auch in der Abfahrt den vierten Platz, wodurch sie die Vorgaben von Swiss Ski für eine WM-Qualifikation bereits erfüllt hat. Die Weltmeisterschaften finden heuer vom 5. bis 17. Februar im schwedischen Are statt. Kann sich Jasmine Flury weiter steigern, wird es sicher auch bald mit dem ersten Podestplatz in dieser Saison klappen.



Die Monsteinerin Jasmine Flury.

Bild: DZ-Archiv

So spielten die HCD-Junioren

Elite A

EHC Biel-Bienne Spirit-HCD 3:5. HCD-Torfolge: 1:1 Stefan Spinell (Nino Russo, Denys Rubanik), 1:2 Stefan Spinell (Jannik Canova), 2:3 Jannik Canova (Fadri Riatsch), 3:4 Stefan Spinell (Mischa Bleiker), 3:5 Fadri Riatsch (Carlo Pingeon, Lorenzo Glarner).

Mini Top

HCD-Gottéron MJ Sàrl 2:9. 1:2 Fabio Andrea Giubbini (Dominik Sabaratnam), 2:5 Nino Büsser (Daniel Vojakov).

Moskito Top

HCD-EHC Dübendorf 8:2. 1:0 Jeremiah Mundy (Lyf Soder, Beni Waidacher), 2:0 Kimi Körbler (Lars Steiner), 3:0 Henrik Aebli (Lars Steiner, Kimi Körbler), 4:0 Kimi Körbler, 5:0 Lars Steiner, 6:0 Gianni Janggen (Beni Waidacher, Nico Meuli), 7:0 Naël Elijah Hunziker (Kimi Körbler), 8:2 Lars Steiner (Kimi Körbler).

EHC Dübendorf-HCD 5:3. 0:1 Lyf Soder, 0:2 Jeremiah Mundy, 5:3 Kimi Körbler.

Moskito B

HC Prättigau-Herrschaft-HCD 3:6. 0:1 Adam Volek, 1:2 Nico Meuli, 1:3 Nico Meuli, 1:4 Nilo Gianola, 2:5 Adam Volek, 3:6 Nilo Gianola.